



Eine Unterrichtsstudie in integrativen Klassen in der Romandie und der Deutschschweiz

«Nicht nur das Kind mit IS profitiert von dem Material, sondern auch die anderen Kinder.»

Zitat einer Schulischen Heilpädagogin

«Merci pour tout le matériel envoyé pour la recherche SirIus. Je m'y plonge avec un grand plaisir.»

Citation d'une enseignante spécialisée



## Worum geht es?

Heterogene Klassen und integrativer Unterricht stellen Lehrpersonen vor grosse Herausforderungen, insbesondere wenn Kinder mit einer geistigen Behinderung integriert werden. Lehrpersonen stellen sich oft folgende Fragen:

- Wie kann ich allen gerecht werden und die Kinder optimal fördern, wenn die Schulische Heilpädagogin / der Schulische Heilpädagoge (SHP) nicht in der Klasse ist?
- Wie kann ich die soziale Integration in meiner Klasse fördern, damit sich alle Kinder akzeptiert und wohl fühlen?

Mit dem Projekt SirIus möchten wir Lehrpersonen in integrativen Klassen unterstützen. Wir bieten Materialien zur Förderung der sozialen Integration und zur mathematischen Förderung an, die von der Lehrperson und SHP ohne grossen Aufwand im regulären Unterricht eingesetzt werden können.

Um die Wirkungen der Fördermassnahmen zu überprüfen, werden die teilnehmenden Klassen nach dem Zufallsprinzip in zwei Gruppen eingeteilt:

- Gruppe A: Förderung Mathematik
- Gruppe B: Förderung soziale Integration

In allen Klassen wird eine Mathematikstunde auf Video aufgenommen. Die Aufnahmen sollen dazu dienen, die Praxis des integrativen Unterrichts zu beschreiben.

## Was wird gemacht?

### April bis Juni 2015

Vorerhebungen	Wer
• Mathematiktest <sup>1</sup> (45 Min.) • Test zu allgemeinen Denkfähigkeiten <sup>1</sup> (45 Min.)	ganze Klasse
Einzeltest Mathematik <sup>1</sup> (45 Min.)	Kinder mit geistiger Behinderung
Fragebogen: Daten der SchülerInnen (25 Min.)	Klassenlehrperson

### August 2015

Regionale Einführungsveranstaltung (3 Std.)	Wer
• Einführung Förderkonzept • Fragebogen: Einstellung zur Integration von Kindern mit Behinderung (10 Min.)	Klassenlehrperson
• Einführung Förderkonzept • Fragebogen: Mathematiklernen von Kindern mit geistiger Behinderung (30–40 Min.)	SHP

### September 2015

Kinderbefragung	Wer
Befragung der Kinder zur sozialen Integration <sup>1</sup> (10 Min./Kind)	ganze Klasse

### November 2015

Regionales Begleittreffen (3 Std.)	Wer
• Austausch mit anderen Lehrpersonen • Weitere Informationen zum Förderkonzept • Kurzbefragung: Soziale Kompetenzen ausgewählter Kinder (10 Min.)	Klassenlehrperson, SHP

### November 2015 bis Januar 2016

Videoaufnahmen, Fragebogen	Wer
Videoaufnahme einer Mathematiklektion	Klassenlehrperson, SHP
Fragebogen Zusammenarbeit SHP und Klassenlehrperson (10 Min.)	Klassenlehrperson, SHP

### April bis Juni 2016

Nacherhebung	Wer
• Mathematiktest <sup>1</sup> (45 Min.) • Befragung der Kinder zur sozialen Integration <sup>1</sup> (10 Min./Kind)	ganze Klasse
Einzeltest Mathematik <sup>1</sup> (45 Min.)	Kinder mit geistiger Behinderung
Kurzbefragung: Soziale Kompetenzen ausgewählter Kinder (10 Min.)	Klassenlehrperson, SHP

Einsatz der Materialien

<sup>1</sup> Alle Tests und Befragungen werden von der Forschungsgruppe durchgeführt.

## Wer kann sich anmelden?

Lehrpersonen und SHPs, die im Schuljahr 2015/2016 eine integrative zweite oder dritte Klasse mit Kindern mit einer geistigen Behinderung unterrichten.

Mit einer Anmeldung erklären Sie sich bereit, mit Ihrer Klasse an den Testungen und Befragungen teilzunehmen (siehe «Was wird gemacht?»).

Für die Elterninformation stellen wir Informationsbriefe und Einverständniserklärungen zur Verfügung. Wir versichern, dass die Anonymität aller teilnehmenden Kinder und Lehrpersonen vollumfänglich gewahrt wird.



SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS  
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

## Warum lohnt sich eine Teilnahme?

### Alle Gruppen

Die Lehrpersonen erhalten eine Rückmeldung zu den Mathematikleistungen der Schülerinnen und Schüler und zu Aspekten der sozialen Integration (Klassennetzwerke). Im Anschluss an das Projekt erhalten sie sämtliche Fördermaterialien.

### Gruppe A – Förderung Mathematik

Die Lehrpersonen erhalten Hinweise und Materialien für die mathematische Förderung der Schülerinnen und Schüler mit IS, Übungsmaterialien für die ganze Klasse sowie ein Fortbildungsangebot (Begleittreffen, fachdidaktische Anregungen und Austausch mit Kolleginnen und Kollegen).

### Gruppe B – Förderung soziale Integration

Die Lehrpersonen erhalten Hinweise und Materialien für die Förderung der sozialen Integration in der Klassengemeinschaft sowie ein Fortbildungsangebot (Begleittreffen, Anregungen und Austausch mit Kolleginnen und Kollegen).

Nähere Informationen zu den Fördermaterialien:  
[www.ife.uzh.ch/research/sbi/forschung/siriusinfo.html](http://www.ife.uzh.ch/research/sbi/forschung/siriusinfo.html)

## Wen kann ich ansprechen?

### Universität Zürich Institut für Erziehungswissenschaft

Lehrstuhl Sonderpädagogik:  
Bildung und Integration  
Hirschengraben 48, 8001 Zürich  
Sekretariat: 044 634 31 21 (MO–DO-Mittag)

Lic. phil. Ariana Garrote, [agarrote@ife.uzh.ch](mailto:agarrote@ife.uzh.ch)  
044 634 31 23 (MI/DO)

Dr. phil. Franziska Felder, [ffelder@ife.uzh.ch](mailto:ffelder@ife.uzh.ch)  
044 634 31 29 (MI/FR)

M. A. Susanne Schnepel, [sschnepel@ife.uzh.ch](mailto:sschnepel@ife.uzh.ch)  
044 634 31 33 (DI/MI/DO)

M. A. Helena Krähenmann, [hkraehenmann@ife.uzh.ch](mailto:hkraehenmann@ife.uzh.ch)  
044 634 30 92 (MO/DI/MI)

Anmeldungen sind jetzt schon möglich.

### Haute École Pédagogique Vaud

Dr. phil. Rachel Sermier Dessemontet,  
[rachel.sermier@hepl.ch](mailto:rachel.sermier@hepl.ch)  
021 316 82 92 (MO/DI/DO)

### Projektleitung:

Prof. Dr. Elisabeth Moser Opitz, Universität Zürich  
Prof. Dr. Gérard Bless, Universität Freiburg

### Wie melde ich mich an?

Weitere Informationen und Kontaktformular auf:  
[www.ife.uzh.ch/research/sbi/forschung/siriusinfo.html](http://www.ife.uzh.ch/research/sbi/forschung/siriusinfo.html)